

Veranstaltungsort.

ADRESSE:
Universitätsclub Bonn
Konviktstraße 9
53113 Bonn

 www.uniclub-bonn.de



ACHTUNG: Keine direkten Parkmöglichkeiten!
Nächstes Parkhaus: „Theatergaragen“

ANFAHRT:



Veranstalter.

ITI Study Club. 



FRAGEN:

Bei weiteren Fragen zur Organisation und Anmeldung steht Ihnen das ITI Sektionsbüro gerne zur Verfügung:

ITI Sektion Deutschland
Jechtinger Straße 9
79111 Freiburg

 0700 484 484 -00
 0700 484 484 -99

EMAIL: susanne.faller@itisection.org

Einladung

zum ITI Study Club

Bonn

Mittwoch, 18. November 2015

Direktor:
Univ.-Prof. Dr. Gerhard Wahl

Einladung.

Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen,
liebe ITI Study Club Mitglieder,

der letzte diesjährige Treffen des ITI Study Club in Bonn ist für
Mittwoch, 18.11. 2015 terminiert, wozu ich Sie hiermit gerne
einlade.

Die Langzeiterfolge von Implantaten haben dazu geführt, frühe-
re striktere Indikationsgrenzen aufzuweichen und implantatge-
tragenen Zahnersatz auch bei Patienten mit unterschiedlichen
Risiken durchzuführen. Innerhalb des zahnmedizinischen Berei-
ches ist die Parodontalerkrankung ein Problem vieler Patienten
aller Altersklassen. Immer wieder stellt sich die Frage, ob grund-
sätzlich beim parodontal vorgeschädigten Patienten ein implan-
tatgetragener Zahnersatz zu verantworten ist, weil das
"parodontale Risiko" auch zu einem "periimplantären Risiko"
werden kann. Daneben wird eine parodontale Sanierung gefor-
dert, bevor Implantate gesetzt werden, wobei sich allerdings die
Frage stellt, wann frühestens nach der Behandlung einer paro-
dentalen Erkrankung implantiert werden kann. Natürlich ist auch
die Frage zu stellen, ob sich ein Unterschied aufzeigt in der
Nachsorge bei implantatgetragenen Zahnersatz bei Patienten
mit und ohne parodontaler Anamnese.

Freundlicherweise hat sich Herr Dr. Frank Bröseler, langjähriges
Mitglied des ITI Study Club hier in Bonn, bereit erklärt, auf der
Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse und der langjährigen
Erfahrung seiner parodontalen Spezialisierung hierüber zu refe-
rieren.

Es wäre schön, wenn Sie nicht nur selbst, sondern auch in Be-
gleitung eines Gastes, der an der Thematik und generell auch
an den Aktivitäten des ITIs interessiert ist, teilnehmen können
und vielleicht diese Veranstaltung auch als Werbung für das ITI
nutzen.

Mit freundlichen Grüßen aus Bonn



Univ.-Prof. Dr. G. Wahl
ITI Study Club Direktor/

Wissenswertes.

TERMIN:

Datum: **Mittwoch, 18. November 2015**

Uhrzeit: 18:00 Uhr – ca. 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Universitätsclub Bonn
Konviktstraße 9
53113 Bonn

PROGRAMM:

1. Begrüßung

**2. Vortrag: „Implantatgetragener Zahnersatz beim parodontal
vorgeschädigten Patienten - zu viel Risiko?“**

Referent: Dr. Frank Bröseler, Aachen

3. Falldiskussionen

+++++

ANMELDUNG:

**Bitte melden Sie sich bis spätestens Montag, 09.11.2015 an
per Email an susanne.faller@itisection.org!**

Sollten Sie einen Gast mitbringen, melden Sie diesen bitte eben-
falls an.

WENN SIE SICH ÜBERS ITINET ANMELDEN MÖCHTEN:

Klicken Sie in der Einladungsemail auf „Accept“ für Zusage oder
auf „Decline“ für Absage.

TEILNAHMEGEBÜHR:

Als ITI Member ist die Teilnahme an ITI Study Clubs für Sie kos-
tenfrei. Als externer Gast dürfen Sie gerne bis zu **zwei Mal**
kostenfrei an Study Club Meetings teilnehmen, für die weitere
Teilnahme ist eine ITI Mitgliedschaft die Voraussetzung.

PUNKTE:

Der gemeinsame Beirat Fortbildung der BZÄK und DGZMK
empfiehlt für diese Fortbildung eine Bewertung mit **2** Punkten.

Informationen.

GASTREFERENT

DR. FRANK BRÖSELER, AACHEN

2010 Lehrauftrag Regenerative
Parodontologie der Akademie
Praxis und Wissenschaft
(APW) der Dt. Gesellschaft
für Zahn-, Mund- und Kiefer
heilkunde (DGZMK)

2009 Preisträger European Federa-
tion of Periodontology

seit 2008 wissenschaftliche Zusammenarbeit mit der Poliklinik
für Parodontologie, Zahnerhaltung und Präventive
Zahnheilkunde, Universität Bonn

Schwerpunkte: Parodontologie und präventive Zahn-
medizin, restaurative Zahnmedizin

2007 Mitglied des Fachbeirats der Zeitschrift Paro-
dologie, Quintessenz-Verlag, Berlin

seit 2006 Praxisgemeinschaft mit Dr. Christina Tietmann

2006 Mitglied des Gutachtergremiums des Journal of
Periodontology (AAP/USA)

2006 Preisträger Praktikerpreis der Dt. Gesellschaft für
Parodontologie

2000 Ernennung zum Spezialisten für Parodontologie der
Dt. Gesellschaft für Parodontologie

1990 nach verschiedenen Assistenz Tätigkeiten Niederlas-
sung in Aachen

1988 Promotion, Universität Münster

1983-1988 Studium der Zahnmedizin

1981 Ausbildungsabschluss Zahntechniker



Vortragstätigkeit und Kurse zu den Themen:

- » Regenerative Parodontalchirurgie
- » Parodontologische Erhaltungstherapie/Prävention
- » Regenerative/plastische Parodontalchirurgie und GBR/
GTR-Verfahren
- » Restaurative Zahnmedizin unter parodontologischen As-
pekten